

Zeit und Ort

Der Kurs beginnt mit Online-Seminarabenden und Trainingsaufgaben ab dem Spätsommer, deren genaue Termine noch bekanntgegeben werden. Vom 20.-22.11. findet ein Haupttermin des Kurses in Semriach, Steiermark, statt und zwar im Gasthof Jaritz (Neudorferstr. 1, 8102 Semriach) und im Raum Kesselfallklamm.

Lehrinhalte und Lehrziele

Ein Ausbildungs- und Mentoring-Angebot für alle, die gerne Höhlenpläne zeichnen und sich für Höhlendokumentation interessieren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlernen den Umgang mit Messgeräten und die Erstellung eines Planentwurfs entweder auf Papier oder digital mit Tablet oder Smartphone, und die anschließende Übertragung der gewonnenen Daten in eine fertige Planzeichnung. Geplant ist eine Einführung in das Arbeiten mit *CorelDraw* bzw. *Inkscape*. Wir hoffen auch, dass der Kurs eine Anregung zur eigenen Kreativität sein wird.

Kursablauf

Der Kurs beginnt mit Online-Abenden zum Kennenlernen, Erlernen der Basics in Kartografie, Höhlenvermessung und Höhlenpläne. Dazwischen wird es mehrere Hausübungen mit individuellem Feedback geben. Der Haupttermin wird aus einer Mischung aus Theorie und Praxis bestehen, wobei der vollständige Arbeitsablauf von der Erkundung der Höhle, über die Vermessung und Planentwurfszeichnung im Gelände bis zur Reinzeichnung des Höhlenplanes durchgespielt wird. Ergänzende Mittel der Dokumentation wie Fotografie und verbale Raumbeschreibung werden im unbedingt erforderlichen Ausmaß mitbehandelt. Nach dem Haupttermin ist ein abschließender Online-Abend und bei Interesse weitere individuelle Nachbegleitung angeboten, sodass jede und jeder die Erstellung einer Plandokumentation erfolgreich abschließen kann.

Der Haupttermin beginnt mit einer Vorbesprechung beim Mittagessen am Freitag den 20.11.2026 und endet mit einer Schlussbesprechung beim Mittagessen am Sonntag den 22.11.

Anforderungen

Es sind keine technischen Vorkenntnisse notwendig. Das Programm wird sich an den individuellen Vorkenntnissen der Angemeldeten orientieren – es sind sowohl Anfänger*innen als auch Forscher*innen mit Höhlenplanerfahrung herzlich eingeladen. Entsprechend des allgemeinen Bedarfs liegt der Schwerpunkt des Trainings (oder Wissensaustausches) auf der Kartografie und nicht auf der Datenverarbeitung oder Geodäsie.

Kursgebühr und Ermäßigte Kursgebühr

Die Kursgebühr beträgt EUR 200, die ermäßigte Kursgebühr beträgt EUR 150. Unterkunft und Verpflegung sind dabei nicht enthalten. Alle Personen bis zum vollendeten 29. Lebensjahr haben Anspruch auf die ermäßigte Kursgebühr. Bezieher von Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Mindestsicherung oder Personen unter wirtschaftlich schwierigen Verhältnissen können um die ermäßigte Kursgebühr ansuchen. Bitte in diesem Fall die Kursleitung kontaktieren.

Anmeldemodalitäten und eventuelle Absage des Kurses

Alle Anmeldungen haben schriftlich (mittels Anmeldeformular per E-Mail an schulung@hoehle.org) zu erfolgen. Nach der Anmeldung erfolgt eine persönliche Information über die Modalitäten der Zahlung der Kursgebühr und die Reservierung der Unterkunft. Die Anmeldung verfällt durch Nichteinzahlung der Kursgebühr innerhalb der gesetzten Frist. Anmeldungen zu bereits ausgebuchten Kursen werden auf einer Warteliste gereiht und bei Freiwerden eines Platzes verständigt.

Details zur Unterkunft: Die Organisatoren haben im Gasthof Jaritz eine Vorreservierung getätigt und empfehlen, dort zu übernachten. Die Preise sind pro Übernachtung mit Frühstück EUR 52.50 im Doppelzimmer, EUR 60 im Einzelzimmer und EUR 75 im DZ zur Einzelnutzung exkl. Nächtigungstaxe. Aufpreis f. Vollpension 42,-. Geplant sind Mittagessen am Freitag und Sonntag, Abendessen am Freitag und Samstag (das entspricht zweimal Vollpension). Der Gasthof Jaritz ist nicht mehr im Vollbetrieb und bietet insbesondere kein Essen a la carte an. Es wird zu den Mahlzeiten zwei Optionen geben, eine davon vegetarisch. Besondere Wünsche und Unverträglichkeiten (glutenfrei, vegan, etc.) müssten bitte vorher bekanntgegeben werden. Eine kostenlose Stornierung im Gasthof Jaritz ist bis zu 7 Tage vor dem Termin möglich.

Mögliche Absage des Kurses: Der Kurs wird ab 6 Anmeldungen abgehalten. Der VÖH behält es sich darüber hinaus vor, in Ausnahmefällen den Kurs auch aus anderen Gründen abzusagen. Findet der Kurs nicht statt, werden die einbezahlten Kursgebühren rückerstattet.

Unfall-Folgekostenversicherung

Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer Kurse müssen Mitglied bei einem Verein des VÖH sein. Dadurch ist ein Versicherungsschutz bei einem Höhlenunfall bzw. allgemein während des Kurses gewährleistet. Die Versicherung des VÖH bezieht sich nicht auf Freizeitunfälle außerhalb des Kurses! Für solche Aktivitäten wird eine Freizeitunfallversicherung empfohlen, wie sie z.B. von alpinen Vereinen angeboten wird. Details zur VÖH-Versicherung können hier nachgelesen werden:

<https://hoehle.org/versicherung>

Verantwortung und Risiken

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind für ihre persönlichen Handlungen und Entscheidungen im Rahmen des Kurses selbst verantwortlich, insbesondere für die Funktionstüchtigkeit ihrer Ausrüstung. Die Teilnahme am Kurs (insbesondere den Höhlenbefahrungen) erfolgt freiwillig und selbstverantwortlich. Höhlenforschen birgt auch Unfall- und Verletzungsrisiken in sich, die nicht oder nur wenig beeinflussbar sind (z.B. Steinschlag). Daher ist bei allen unseren Schulungen stets zu beachten, dass ein erhöhtes Unfall- und Verletzungsrisiko besteht (z.B. durch Sturz, Absturz, Steinschlag, Blitzschlag usw.), das auch durch umsichtige Betreuung durch unsere Ausbilderinnen und Ausbilder nicht völlig reduziert oder gar ausgeschlossen werden kann. Dieses alpine Basisrisiko müssen alle Teilnehmer selbst tragen. Das alpine Risikomanagement ist immer eine Aufgabe aller Beteiligten. Von allen Teilnehmern wird daher ein zumutbares Ausmaß an Eigenverantwortung, Umsichtigkeit, eine angemessene körperliche und psychische Eignung, angemessene Vorbereitung, eine vollständige und intakte Ausrüstung (gemäß Ausrüstungsliste), aber auch ein erhöhtes Maß an Risikobereitschaft vorausgesetzt.

Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin ist also auch selbst für seine/ihre Risikominimierung mitverantwortlich. Unsere Ausbilder sind um größtmögliche Risikobegrenzung bemüht und werden alle Teilnehmer den Kurs über bestmöglich betreuen. Risikominimierung hat bei unseren Schulungen stets oberste Priorität.

Persönliche Ausrüstung

Die Persönliche Ausrüstung gemäß der Ausrüstungsliste (vor allem: Helm und Licht!) muss im Vorfeld selbstständig, auf eigene Kosten, vollständig und in gutem Zustand zusammengestellt werden. Auf dem Kurs selbst können zwar noch gemeinsam Anpassungen und Optimierungen vorgenommen werden; fehlende, ungeeignete oder funktionsuntüchtige Ausrüstungsteile können aber vom Ausbildungsteam nicht ergänzt werden. Bei Fragen oder Unklarheiten bitte die Kursleitung kontaktieren.

Alle sind eingeladen, eventuell vorhandenen Messgeräte wie DistoX mitzunehmen, genauso wie Tablets und Smartphones, deren eigene Verwendung in Zukunft geplant ist. Im Rahmen des Kurses ist auch das Zeichnen auf Papier eine sehr gute Möglichkeit, sich ohne Ablenkung durch Technik auf den Entwurf konzentrieren zu können.

Physische und psychische Voraussetzungen

Gute Gesundheit und körperliche Verfassung, sowie ausreichend Kondition für Tagestouren gelten als unverzichtbare Teilnahmebedingungen für diesen Kurs. Ebenso muss eine grundsätzliche psychische Eignung für Höhlenbefahrungen gegeben sein (keine Klaustrophobie- bzw. Höhenangst oder sonstige Angstzustände). Bestehen Unsicherheiten bezüglich dieser Bedingungen, bitte diese vor dem Kurs bzw. vor einer Anmeldung mit der Ausbildungsleitung abklären. Sollte sich während dem Kurs eine diesbezügliche Nicht-Eignung herausstellen, muss aus Sicherheitsgründen ein einvernehmlicher Abbruch der Teilnahme in Erwägung gezogen werden. Siehe dazu auch „Ausschluss vom Kurs“

Ausschluss vom Kurs

Das Ausbildungsteam des VÖH behält es sich in Ausnahmefällen vor, Personen die (weitere) Teilnahme am Kurs zu untersagen. Gründe für einen solchen Ausschluss können z.B. sein:

- Mangelhafte, ungeeignete, oder fehlende persönliche Ausrüstung.
- Absichtliche Missachtung oder Nichtbefolgung sicherheitsrelevanter Anweisungen des Ausbildungsteam.
- Unzureichende körperliche Kondition bzw. psychische Eignung für die entsprechenden Kursinhalte.

In allen Fällen wird seitens des Ausbildungsteams alles Mögliche unternommen werden, der Teilnehmerin oder dem Teilnehmer doch noch einen positiven Kursabschluss zu ermöglichen. Ein Ausschluss vom Kurs ist für uns nur die allerletzte Option.

Stornobedingungen

Rücktritt vom Kurs: Erfolgt ein Rücktritt bis spätestens 28 Tage vor Kursbeginn, so wird die einbezahlte Kurgebühr, abzüglich eines Bearbeitungsentgeltes von 50 €, rücküberwiesen. Bei Rücktritt oder Nichterscheinen - aus welchen Gründen auch immer - innerhalb von 28 Tagen vor Kursbeginn, können wir aus organisatorischen Gründen leider kein Geld rückerstatten. Wir empfehlen daher allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung mit entsprechender Deckung. Es kommt jedoch vor, dass es Personen auf einer Warteliste für den Kurs gibt und diese nachrücken können. In so einem Fall kann möglicherweise auch kurzfristig vor Kursbeginn ein finanzieller Verlust vermieden werden.

Stornierung der Unterkunft: Eine Stornierung der gebuchten Unterkunft / Vollpension im Gasthof Jaritz ist bis zu 7 Tage vorher kostenlos möglich.

Anmeldung, Kontakt, Kursleitung

Der Kurs wird von Eckart Herrmann (email eckart.herrmann@aon.at) geleitet. Die Anmeldung und Reservierung erfolgt direkt beim Verband Österreichischer Höhlenforschung (schulung@hoehle.org)